



---

## **Diplom- oder Masterarbeiten im Rahmen der Studie: „Effekte von Steroidhormonen auf Empathie und soziale Kognition“**

---

Die Abteilung Biologische und Differentielle Psychologie vergibt ab sofort **drei Master-/Diplomarbeiten** zum Einfluss von Steroidhormonen auf Empathie und soziale Kognition. Die Arbeiten befassen sich jeweils mit Teilaspekten derselben Studie, was die enge Zusammenarbeit der Studierenden bezüglich der Rekrutierung von Probanden und der zeitlichen Koordination der Datenerhebung erforderlich macht. Geplant ist eine Stichprobe von insgesamt 30 weiblichen Probanden. Die Messungen erfolgen in verschiedenen Phasen des Menstruationszyklus, wobei der hormonelle Status zu den einzelnen Messzeitpunkten über Speichelproben bestimmt wird.

---

### **Sexualsteroid und Blickverhalten im Kontext sozialer Aufmerksamkeit**

Das Erkennen von Emotionen im Gesicht einer anderen Person unterliegt hormonellen Einflüssen. Dabei ist bislang unklar, inwieweit dies über die hormonelle Modulation visueller Aufmerksamkeitsprozesse vermittelt sein könnte, wie sie für sexuelle Reize und teilweise im Bereich der mentalen Rotation nachgewiesen wurde. Mittels Eye-Tracking soll daher untersucht werden, ob die Sexualsteroid Östradiol und Progesteron das Blickverhalten von Frauen bei Betrachtung emotionaler Gesichter steuern.

---

#### **Erwartet werden:**

- gute Statistikenkenntnisse
- ein ausgeprägtes Forschungsinteresse
- zeitliche Flexibilität, da die Messzeitpunkte vom Menstruationszyklus der Probandinnen abhängen
- die Bereitschaft, sich mit neuen Forschungsmethoden und Software-Tools vertraut zu machen
- selbständiges und verantwortungsvolles Arbeiten
- Absprache- und Teamfähigkeit

**Ansprechpartner:** Dr. Gregor Domes / Manuela Sibold

Bei Interesse und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:  
**domes@psychologie.uni-freiburg.de**